



SCHRIFT IM ALTEN ÄGYPTEN LÖSUNGEN



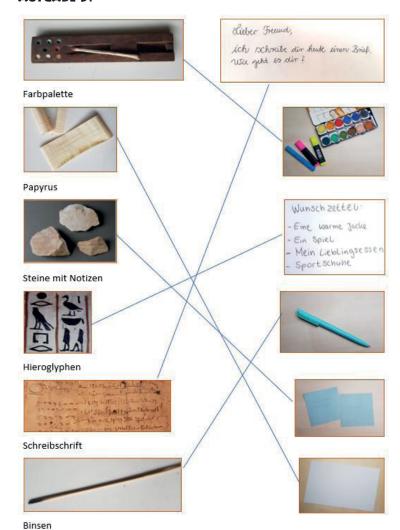
AUFGABE 1:

Im Alten Ägypten konnten nur fünf % der Bevölkerung Lesen und Schreiben. Stattdessen gab es einen bestimmten Beruf, den Schreiber. Diese Menschen haben Aufgaben übernommen, die heute jeder selbst erledigen kann, zum Beispiel Briefe oder Listen schreiben. Die Ägypter hatten ähnlich wie wir zwei verschiedene Schriftarten. Meistens schrieben sie in einer Schreibschrift, nur für besondere Dokumente nutzten sie eine Druckschrift, die Hieroglyphen. Papier kannten die Ägypter damals noch nicht, stattdessen hatten sie Papyrus. Da das jedoch sehr teuer war, wurden einfache Notizen auf Steine oder auch auf Tonscherben geschrieben. Statt einem Stift wurden Binsen genutzt. Dazu gab es eine Palette in der verschiedene Farben angerührt wurden. Meistens verwendete man aber einfach schwarze oder rote Tinte.

AUFGABE 2:

Lösungssätze: Die rem gruessen dich. Hast du Lust, deinen Namen zu schreiben?

AUFGABE 3:







SCHRIFT IM ALTEN ÄGYPTEN LÖSUNGEN



AUFGABE 4:

Berufe:

- Schreiber
- Kupferschmied
- Töpfer
- Fischer

Argumente für den Beruf des Schreibers:

- Keine körperliche Arbeit
- Abbild des Himmels
- Bedeutender als alle anderen Berufe
- Man hat keinen Chef/ man ist sein eigener Vorgesetzter

Nachteile der anderen Berufe:

- Kupferschmied
 - » Man bekommt von der Arbeit Haut schuppige Haut (wie Krokodile)
 - » Man stinkt
- Töpfer
 - » Man ist schmutzig (wühlt im Schlamm)
 - » Die Kleider sind voll von Lehm und daher steif
 - » Man hat unschöne, kaputte Kleidung
 - » Man muss ständig heißen Rauch einatmen
- Fischer
 - » Man ist ständig in Gefahr wegen der Krokodile
 - » Man ist "blind vor Furcht"

Impressum

Herausgeber: Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim, Genrealdirektor Prof. Dr. Wilfried Rosendahl.
Bildnachweise: Wenn nicht anders angegeben, lautet das Copyright der verwendeten Abbildungen © rem
Im Auftrag der Reiss-Engelhorn-Museen fotografierten Carolin Breckle un Kristin Mues
Autor:innen: Anna Becker, Dr. Gabriele Pieke, Kristin Mues und Sibylle Schwab unter der Mitarbeit von Nick Kraus
Corporate Design für die Reiss-Engelhorn-Museen: Tobias Mittag.
Grafische Gestaltung: Kristin Mues